

Allergien stehen im Mittelpunkt

Apotheker Reiner Henn zieht ein positives Gesundheit-Resümee

Ein positives Resümee zieht Apotheker Reiner Henn zum dritten Riedlinger Gesundheit am Samstag mit seinen vielen und vielfältigen Angeboten.

WALTRAUD WOLF

Riedlingen. Mit Allergien befasste sich der Gesundheit und damit – im Gegensatz zu den vergangenen zwei Jahren – mit einem speziellen Thema. Henn als Veranstalter schätzt, dass etwas weniger Besucher bei der Ausstellung in der Stadthalle waren, darunter aber viele Interessierte. Vor allem Kinder wollten viel über den Rettungswagen des Deutschen Roten Kreuzes vor der Stadthalle wissen.

Leider wenig Beachtung fand die großartige Ausstellung der „Trash-City“ der Joseph Christian-Schule, weil sie etwas abseits in der Versteigerungshalle untergebracht war. Von ihr begeistert zeigte sich der Biberacher Landrat Dr. Heiko Schmid. Er offenbarte sich in seiner Begrüßung als Allergiker. Vor allem Pferdehaare machen ihm zu schaffen. Er wolle sich einen Eindruck von der Veranstaltung machen, zumal auch die Kreis-

tungsort und mit Referenten beteiligt war. Riedlingens Bürgermeister Hans Petermann lobte Henns Initiative. Die Vorträge waren unterschiedlich gut besucht. Mehr Besucher hatte Henn bei der Vorstellung der europäischen Gabriel-Studie zu Asthma und Allergien erwartet. Sehr gut nachgefragt war hingegen zum Beispiel der Vortrag der Ernährungsberaterin Adelheid Heil über Lebensmittelzusatzstoffe. Auch die Baubiologen waren mit der Resonanz auf ihre Vorträge zufrieden.

Wohlgefallen fand die Modenschau von Irene Klaiber, bei der Wert auf hochwertige Materialien

gelegt worden war. Außer IK Mode pur beteiligt sich mit Brillen die Firma Stöhr und Oster an der Schau. Exklusiven Schmuck zeigte das Atelier Jutta Schmidt-Troche aus Hayingen.

Zum guten Schluss kam mit Gunter Gerlach ein Autor zu Wort, dessen Hauptfigur in seinen Kriminalromanen von Allergien geplagt ist. Mit viel Witz trug der aus Hamburg Angereiste seine Geschichten vor. Reiner Henn: „Wer nicht dabei war, hat etwas versäumt.“ Und das waren viele, denn nur rund 20 Besucher hatten sich dazu im Kino eingefunden.



Der Stand der Deutschen Zöliakie-Gesellschaft war am Samstag bei der Ausstellung am Gesundheit in Riedlingen stets umringt.
Foto: Waltraud Wolf